

Nominierung Landeskader Jugend und Erwachsene NRW

Landeskader Jugend

Definition/ Ziel

Der Landeskader (LK) bildet die erste offizielle Stufe im geförderten Kadersystem des organisierten Sports im DOSB. In den Landeskader werden Athlet*innen aufgrund eines besonderen Leistungssportpotenzials berufen, welches in der Etappe des Aufbautrainings genutzt werden soll, um sie auf die komplexen Anforderungen im Anschluss- und Hochleistungstraining vorzubereiten. So zeichnen sich Athlet*innen des Landeskaders durch eine hohe intrinsische Leistungsmotivation aus und demonstrieren im Training und Wettkampf eine entwicklungsorientierte Einstellung zu sich und ihrer sportlichen Leistung. Die maximale Verweildauer im Landeskader Jugend ist begrenzt und endet spätestens nach dem ersten Jahr der Jugend U19.

Im Sinne eines nachhaltigen und langfristigen Leistungsaufbaus sollen die Athleten*innen während ihrer Zeit im Landeskader gemäß Rahmentrainingskonzeption (RTK) auf die komplexen Anforderungen des Nationalkaders vorbereitet und (über den NK2) idealerweise in diesen überführt werden.

Berufung / Kriterien

Für die Berufung in den Landeskader (LK) ist gemäß Rahmenvorgaben des DOSB zunächst zwingend das Absolvieren und Erfüllen der bundeseinheitlichen Landeskaderkriterien (BENKK) erforderlich.

Eine zusätzliche Sichtung für den LK liegt in der inhaltlichen und organisatorischen Verantwortung des Landesfachverbandes. Im Rahmen der Sichtung wird neben den Tests der bundeseinheitlichen Nominierungskriterien das kletterspezifische Können in den Disziplinen Bouldern, Lead und Speed abgefragt. Ein Anspruch auf Berufung in den Landeskader allein aufgrund erfüllter BENKK-Kriterien besteht nicht.

Grundsätzlich erfolgt die Berufung in den LK erst nach einem mehrjährigen Grundagentraining (aktuell frühestens ab der U15) und bei ausreichender Erfahrung im offiziellen Wettkampfsystem des DAV.

Die Berufung in den Landeskader erfolgt nur nach sportmedizinischer Freigabe und bei klarem Bekenntnis zum Leistungssport sowie einem kongruenten Verhalten in Training und Wettkampf.

Nominierungskriterien/ Verbleibkriterien

Athlet*innen sollen sich während ihrer Zeit im Landeskader sowohl in ihrer sportlichen Leistungsfähigkeit als auch in ihrer Persönlichkeit als Athlet*in erkennbar weiterentwickeln. Dabei bezieht sich die sportliche Leistungsfähigkeit in Anlehnung an das Talentpuzzle des IAT auf die Gesamtheit der Leistungsvoraussetzungen. Eine erfolgreiche Entwicklung der Leistungsvoraussetzungen sollte sich auch in den Wettkampfergebnissen der Zielwettkämpfe äußern.

Nach Ende der Saison 2026 wird der Landeskader NRW für die Folgesaison neu nominiert. Hierbei müssen nach Erfüllen der bundeseinheitlichen Nominierungskriterien folgende zusätzliche Kriterien (Wettkampfergebnisse 2026) für die Nominierung ohne erneute Teilnahme an der Sichtung erfüllt worden sein.

Ein Trainer*innenentscheid zur Aufnahme in den Landeskader ist in begründeten Fällen insbesondere aufgrund längerer Krankheit oder nach Verletzung- nach mindestens teilweise gekletterter Saison bei positiver Potentialeinschätzung möglich.

Nominierungskriterien für die Saison 2027			
Landeskader			NK2- Kriterien für 2027
Alter			
12	U15+ w	DJC EW Top 12 DJC GW Top 20 Speed w: 13,8s Speed m: 12,4s	DJC EW Top 6 DJC GW Top 12 Speed w: 13,0s Speed m: 11,6s
	U15+ m		
13	U15 w 1.J	DJC EW Top 10 DJC GW Top 15 Speed w: 12,5s Speed m: 10,5s	DJC EW Top 3 DJC GW Top 8 Speed w: 12,0s Speed m: 10,0s
	U15 m 1.J		
14	U15 w 2.J	DJC EW Top 8 DJC GW Top 12 Speed w: 11,2s Speed m: 9,0s	DJC EW Top 1 DJC GW Top 4 Speed w: 11,0 Speed m: 8,8s
	U15 m 2.J		
15	U17 w 1.J	DJC EW Top 8 DJC GW Top 10 Speed w: 10,3s Speed m: 8,2s	DJC EW Top 3 DJC ges Top 4 Speed w: 10,1s Speed m: 8,0s
	U17 m 1.J		
16	U17 w 2.J	DJC EW Top 6 DJC GW B/L Top 10 Speed w: 9,5s Speed m: 7,4s	DJC EW Top 1 DJC GW B/L Top 2 Speed w: 9,3s Speed m: 7,2s DM Top 6 (ohne BK)
	U17 m 2.J		
17	U19 w 1.J	DJC EW Top 8 DJC GW B/L Top 12 Speed w: 8,9 Speed m: 6,8 DM L/B Top 12 (ohne BK)	DJC EW Top 1 DJC GW B/L Top 3 Speed w: 8,7s Speed m: 6,6s DM Top 3 (ohne BK)
	U19 m 1.J		

Landeskader- Erwachsene

Definition/ Ziel

Athlet*innen ab der Jugend 2.Jahr Jugend U19, die sich auf nationaler Ebene im Wettkampfsport hervortun, hier ihre sportlichen Ziele verfolgen und nicht in die Nationalmannschaft der Damen und Herren berufen wurden, können in den Erwachsenen-Kader berufen werden. Hierdurch können sie die Trainingsstätten der leistungssportlichen Kooperationspartner vergünstigt nutzen und bleiben in den Stützpunkttrainings den Kaderathlet*innen als wertvolle Trainingspartner*innen erhalten.

Der Landesverband NRW unterstützt der Athlet*innen im Übergang vom betreuten Leistungssport in die eigenverantwortliche leistungssportliche Sportausübung.

Bei persönlicher Eignung und Bereitschaft, können sie auch aktiv in die Betreuung jüngerer Athlet*innen eingebunden werden und eine Trainer*innen-Karriere aufnehmen.

Berufung / Kriterien

Die Berufung in den Erwachsenen-Kader erfolgt durch den Landesverband. Die Berufung ist abhängig von den Wettkampfergebnissen der vorangegangenen Wettkampfsaison. Als Berufungskriterium gelten die landeseigenen Nominierungskriterien (s.u.). Auch Athlet*innen, die aus dem Nationalkader ausscheiden, können im DAV NRW- eigenen Erwachsenen-Kader angebunden werden. Die Berufung in den Erwachsenen-Kader bedarf der aktiven Annahme durch die Athleten*innen und erfolgt nur nach sportmedizinischer Freigabe.

Erwachsenen-Landeskader		
18	U19w 2.J	DJC EW Top 6 DJC GW B/L Top 10 Speed w:8,8s Speed m:6,8s DM L/B Top 8 (ohne BK)
	U19m 2.J	
19	U21w 1.J	DJC EW Top 8 DJC GW B/L Top15 Speed w: 8,7s Speed m:6,7s DM L/B Top 6 (ohne BK)
	U21m 1.J	
Damen/Herren		DM Bouldern/ DM Lead Top 5 (ohne BK) Speed w:8,6s Speed m:6,6s

